

Scandlines` Zukunftsperspektiven für den Fährverkehr auf dem Fehmarnbelt

Kiel, 19.12.2012

THERE IS SOMETHING ABOUT SAILING



Der Hafen Puttgarden heute:



- **Extreme Anpassung der landseitigen Anlagen an den Liniendienst**
- **Traffic Machine**
 - ✓ 4 Doppelendfähren
 - ✓ Abfahrten im 30 Minuten Takt
 - ✓ Be- und Entladen in weniger als 15 Minuten
 - ✓ 24 Std./Tag, 365 Tage im Jahr
 - ✓ Umfangreiches Catering-Angebot an Bord
- **Zusätzliche Gefahrgutfähre**
- **Bordershop**
- **Einschiffige Zufahrt; keine Flächen für zusätzliche Aktivitäten verfügbar**

Scandlines: weltweiter Benchmark für hocheffiziente Kurzstreckenverkehrssysteme

Be- und Entladen in weniger als 15 Minuten

Hafeninfrastruktur

- Gut beschilderte Zufahrt
- Automatischer Check-In
- Gleisanlage, Rampen und Ausfahrt für schnelles Be- und Entladen ausgerichtet

Service an Bord

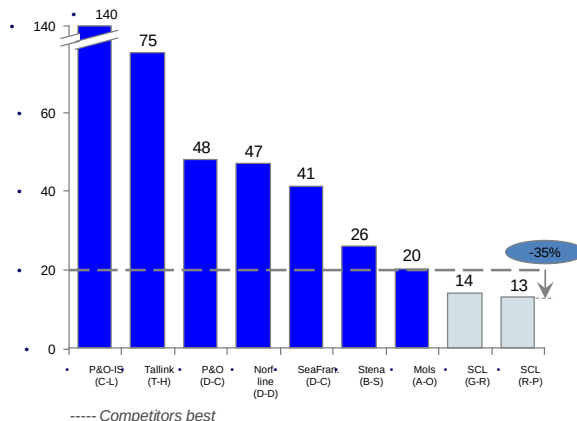
- Restaurants und Cafes
- Ruhezonen, Kinderecke
- Parfüm- und Reise-Shops

Hafen-Service

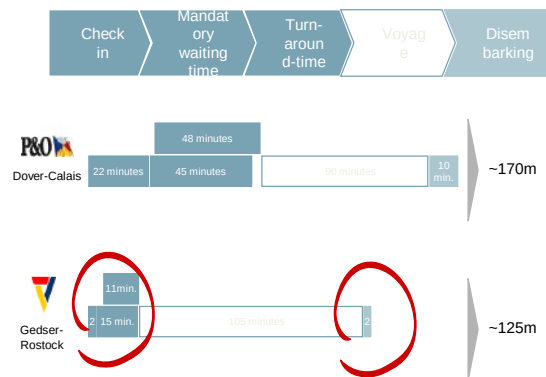
- Treibstoffversorgung
- Vorratslager
- Catering-Nachschub

Scandlines drastically faster to turn around their vessels in harbor...

• Average total turn-around-time in harbor (minutes)



... resulting in over 45 minutes saved against a leading Channel operator



Quelle: Studie BCG



... fährt 24 Std. pro Tag, 365 Tage im Jahr

Zukunftskonzept I: Weiterbetrieb des Dienstes mit aktueller Tonnage

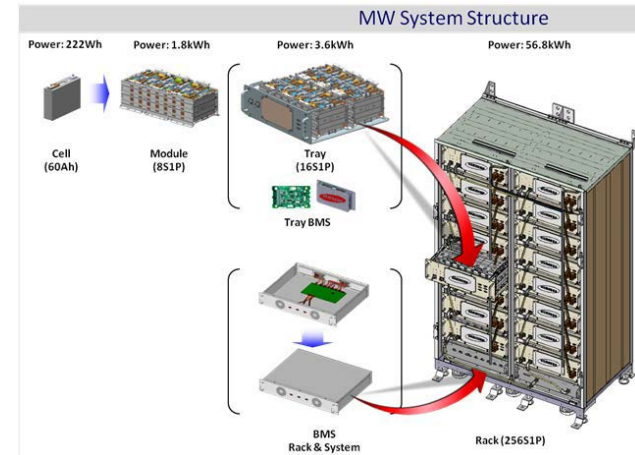
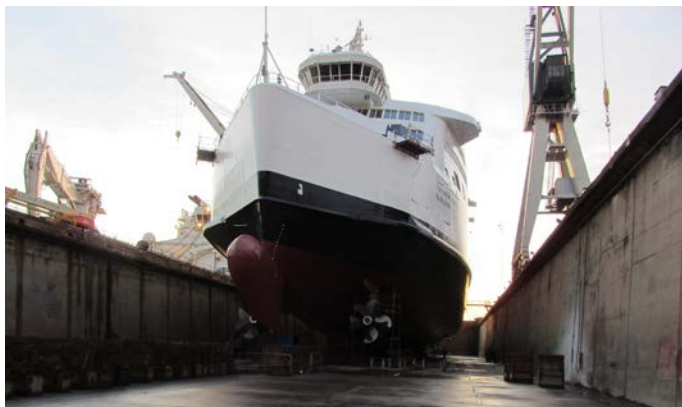


- ✓ Fahren sind wirtschaftlich abgeschrieben
- ✓ Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit auch bei geringerem Verkehrsaufkommen gesichert
- ✓ Fokus auf Frachtverkehr

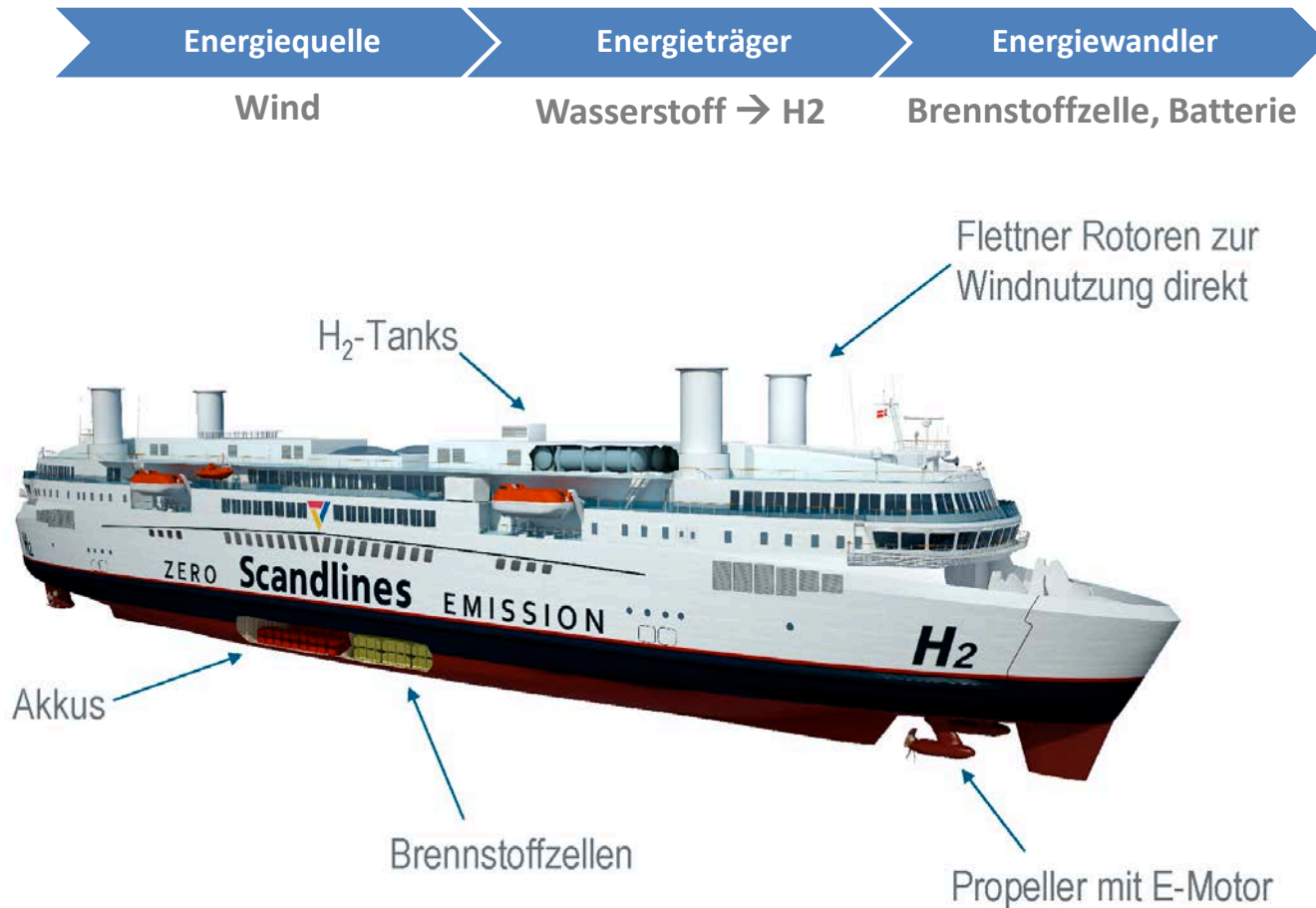
Zukunftskonzept I: Weiterbetrieb des Dienstes mit aktueller Tonnage (Hybridfahren)

Umrüstung aller 4 Fähren:

- Batterien, Propeller (Ende 2013 abgeschlossen)
- Kraftstoffersparnis bis zu 20%
- Installation von Abgaswäschern (Ende 2014 abgeschlossen)



Zukunftskonzept II: ZERO-Emission-Ferries



Ø Verbrauch und Emissionen **Gegenwart** pro Überfahrt:

- 0,95 Tonne Schweröl
- 2,96 Tonnen CO₂
- 0,10 Tonnen SOX
- 0,05 Tonnen NOX

Ø Verbrauch und Emissionen **in Zukunft** pro Überfahrt:

- 0,00 Tonne Schweröl
- 0,00 Tonnen CO₂
- 0,00 Tonnen SOX
- 0,00 Tonnen NO

Quelle: FutureShip GmbH

Wer profitiert?



- ✓ **Die maritime Wirtschaft:**
Technischer Quantensprung,
Vorbild für die Konkurrenz
- ✓ **Der Werftensektor:** Scandlines
beauftragt europäische Werft
- ✓ **Der Technologiestandort:**
Innovation sichern
- ✓ **Arbeitsplätze** in Ostholstein und
Süddänemark sowie bei den
Zulieferern werden langfristig
gesichert!



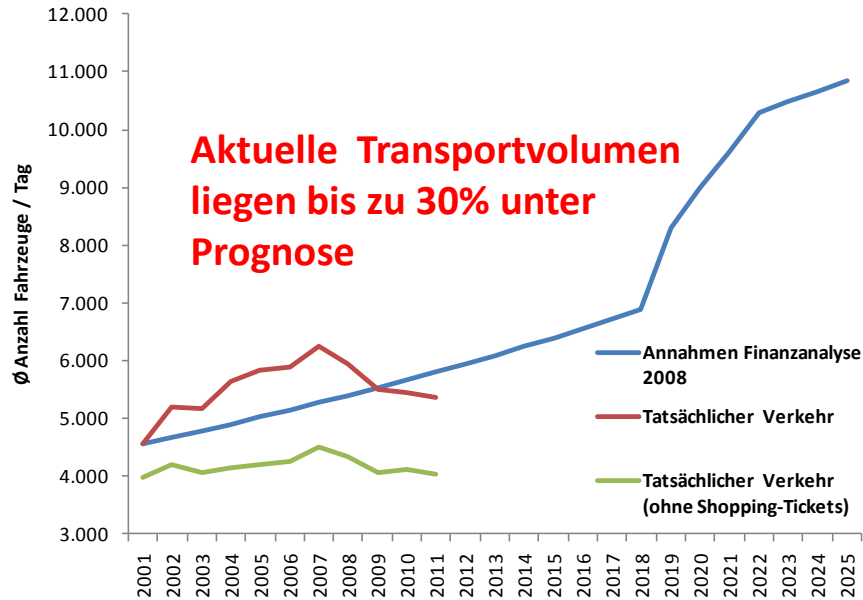
Zukunftskonzept III: Aufnahme zusätzlicher logistischer Funktionen

Voraus-
setzung

Qualitativ hochwertige
Verkehrsanbindung des
Hafens muss erhalten
bleiben!



Wettbewerb der Verkehrsträger um noch effizientere Lösung – Fähre vs. Feste Querung



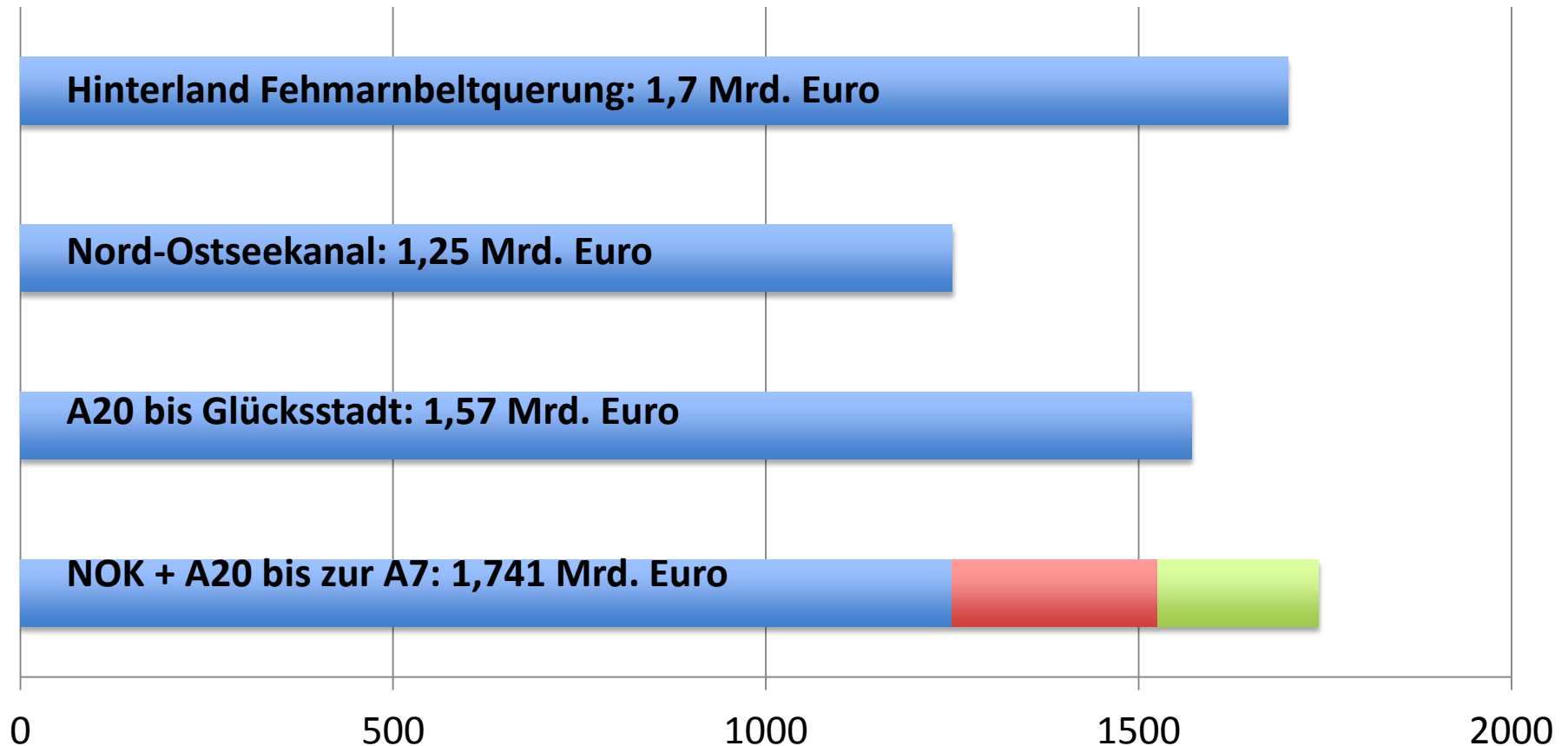
- ✓ Feste Fehmarnbeltquerung nur durch Staatsgarantien und EU-Fördermittel möglich
- ✓ Keine Risikoübernahme privater Investoren
- ✓ Überprüfung ordnungspolitischer Grundsätze



Sachliche Überprüfung des Projektes Feste Fehmarnbeltquerung !
Sind gegenwärtig die Voraussetzungen für die Realisierung dieses Großprojektes wirklich gegeben?

Infrastrukturprojekte in Schleswig-Holstein

– Prioritäten notwendig?



Schleswig-Holstein kann Ausgangspunkt der weltweit innovativsten Fährlinie werden!

Søren Poulsen Jensen
CEO

Scandlines Gruppe

Dr. Gernot Tesch
Geschäftsführer
Scandlines Deutschland GmbH